

## "Mineral & Gem" 2014 in Sainte Marie-aux-Mines (06/2014)

Die 51. Mineralienbörse in der elsässischen Bergbaustadt Ste. Marie-aux-Mines, eine der drei größten Börsen weltweit, ( München, Toucson) öffnete diesem Jahr **vom 26. bis zum 29. Juni** ihre Tore – am 26./27. Juni für Fachbesucher, am 28./29. Juni für das breite Publikum.

Dabei wurden einige wichtige Neuerungen eingeführt: Alle Eintrittskarten und Besucherausweise sind jetzt elektronisch lesbar und man kann sie im Kartenverkauf auf der Website [www.sainte-marie-mineral.com](http://www.sainte-marie-mineral.com) bereits vorab erwerben. Der „*Pass earlyaccess*“, eine neue VIP-Karte für Fachbesucher, gilt bereits ab Mittwoch und kostet 50 Euro.

Geht die Messe jetzt „baden“? Das schöne Gebäude des Schwimmbades ist neu hergerichtet, um acht große Händler unterzubringen, und auch die Juweliere und Goldschmiede der CIAP werden in einem neuen Gebäude mitten in der „Mineralienzone“ untergebracht. Es hat sich gelohnt sich das Neue anzusehen. Eine weitere Ausstellung im Schwimmbad zeigt Mineralien aus Slowenien.

Insgesamt sind dieses Jahr auf 52000 Quadratmetern Ausstellungsfläche, einschließlich der Markthalle und zahlreichen Zelten, mehr als 1000 Aussteller ????? aus 52 Ländern vertreten – mit Mineralien, Fossilien, Meteoriten, Schmuck und Edelsteinen.



*Die Sonderschau „Cu<sup>2+</sup>“ im Val Expo ist dem Kupfer und seinen Mineralien gewidmet. Eine weitere Ausstellung im Schwimmbad zeigt Mineralien aus Slowenien.*



*Die Befürchtungen waren berechtigt: regelrechtes Aprilwetter zwang die Aussteller am Samstag die im Freien standen, ständig ihre Stände ab- und aufzudecken.*

*Es gab sehr viel zusehen, zu viel für 1 – 2 Tage!*

Alle Jahre wieder (REGEN).